

Pressemitteilung 1. April 2026

Erste Daten zur 12-Uhr-Regel: Preise steigen gleichzeitig – Wettbewerb bleibt zunächst aus

Hamburg, 1. April 2026 – Die neue 12-Uhr-Regel ist gestartet – und die ersten Echtzeitdaten zeigen ein klares Bild: Tankstellen erhöhen ihre Preise nahezu gleichzeitig, während der erwartete Wettbewerb danach zunächst ausbleibt.

Das unabhängige Portal benzin.jetzt hat den ersten Tag der neuen Regel im 5-Minuten-Takt ausgewertet. Die Analyse basiert auf einem Panel von 238 Tankstellen bundesweit sowie Live-Daten von über 3.200 Tankstellen in 61 Großstädten.

Echtzeit Analyse unter <https://benzin.jetzt/livedaten>

Die wichtigsten Erkenntnisse (Stand: heute, ca. 13:30 Uhr):

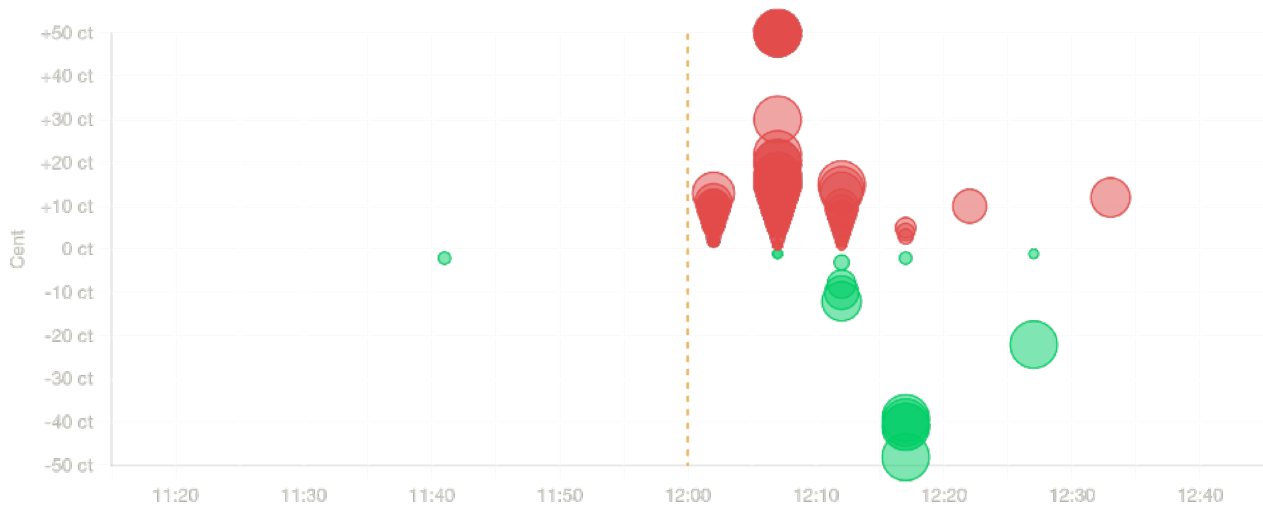
- Nahezu zeitgleiche Preiserhöhung: 85,7 Prozent der Tankstellen erhöhten ihre Preise um Punkt 12:00 Uhr. Hochgerechnet entspricht das rund 12.900 Stationen bundesweit. Die durchschnittliche Erhöhung lag bei 4,9 Cent pro Liter.
- Freie Anbieter erhöhen stärker als Marken: Freie Tankstellen erhöhten im Schnitt um 13,3 Cent pro Liter, während Markentankstellen bei 8,8 Cent lagen. Autobahntankstellen reagierten moderater, starteten jedoch auf höherem Preisniveau.
- Kaum Wettbewerb nach unten: In der ersten Stunde nach 12:00 wurden deutlich mehr Preiserhöhungen als Senkungen registriert. Der Durchschnittspreis sank bis 13:00 Uhr nur minimal.
- Große Preisunterschiede bleiben bestehen: Zwischen der günstigsten und teuersten Tankstelle liegen aktuell bis zu 68 Cent pro Liter. Bei einer 50-Liter-Tankfüllung entspricht das bis zu 34 Euro Unterschied.

Einordnung

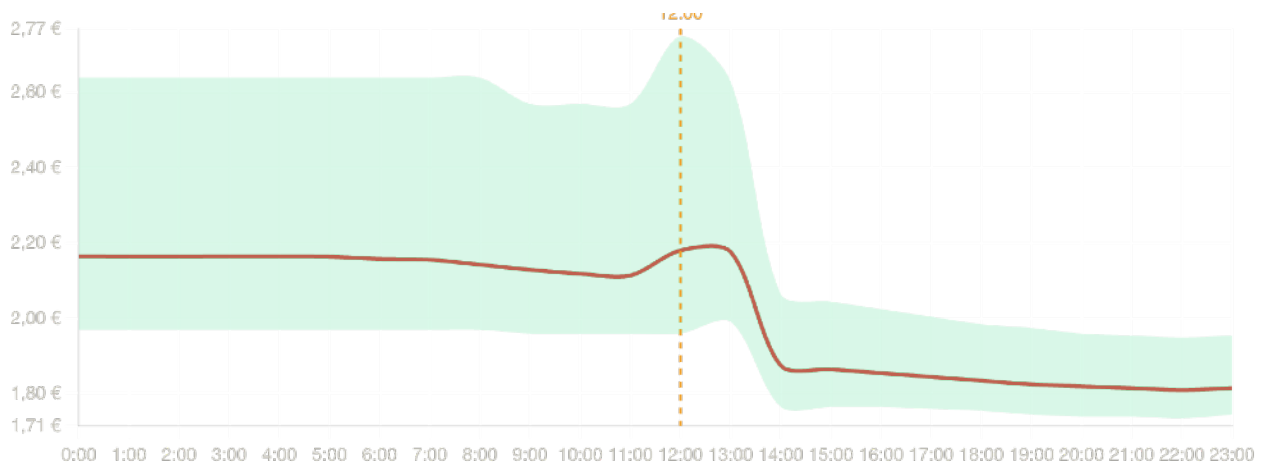
„Die neue Regel verschiebt den Wettbewerb in den Tagesverlauf – sie verhindert ihn aber nicht“, sagt Oliver Wagner, Gründer von BENZIN.JETZT. „Wer zum richtigen Zeitpunkt tankt, kann weiterhin deutlich sparen. Wer einfach zur nächsten Tankstelle fährt, zahlt oft deutlich mehr.“

Diagramme

Die Preiserhöhungen und erste Senkungen heute ab 12:00 Uhr



Die Schere zwischen günstig und teuer bleibt auch nach 12:00 Uhr bestehen - der Vergleich lohnt weiterhin.



Über **benzin.jetzt**

benzin.jetzt ist die erste Plattform in Deutschland, die nicht nur zeigt, wo Tanken günstig ist, sondern wann der beste Zeitpunkt dafür ist. Auf Basis von Echtzeitdaten und eigener Analyse gibt die Plattform eine klare Empfehlung: jetzt tanken oder warten. Parallel betreibt BENZIN.JETZT eine Datenplattform, die Preisentwicklungen in Echtzeit analysiert und für Medien frei zugänglich macht.

App: <https://benzin.jetzt/>

Live-Daten und Grafiken: <https://benzin.jetzt/livedaten>

Pranger: <https://benzin.jetzt/pranger>

Pressekontakt

Für weitere Informationen, Inquiries und Pressematerialien kontaktieren Sie bitte:

benzin.jetzt

Oliver Wagner

oliver@benzin.jetzt

+49 (0)151-16134272